

Protokoll der Sitzung des GPGR Delbrück-Hövelhof



Pastoralverband
Delbrück-Hövelhof

<p>Datum: 31.08.2023 Ort: Pfarrheim Lippling Zeit: 19:30 Uhr</p>	<p>Protokoll: Brigitte Hamschmidt Barbara Finke</p>																					
<p>TeilnehmerInnen des GPGR:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%;"><input checked="" type="checkbox"/> Romina Hötte (Vorsitzende/Vorstand)</td> <td style="width: 33%;"><input checked="" type="checkbox"/> Barbara Finke</td> <td style="width: 33%;"><input checked="" type="checkbox"/> Marcel Passon</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Gerhard Kleinhietpaß (Vorstand)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Elisabeth Franke</td> <td><input type="checkbox"/> Pastor Guido Potthoff</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Christian Laskowski (Vorstand)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Pfarrer Bernd Haase</td> <td><input type="checkbox"/> Rita Rodehuth-Austermeier</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Linda Meiwes (Vorstand)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Brigitte Hamschmidt</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Richard Römer</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Maria Athens</td> <td><input type="checkbox"/> Gem. Ref. Jan-Niklas Kleinschmidt</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Jana Runte</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Bernd Bokel</td> <td><input type="checkbox"/> Ulrike Krummel</td> <td><input type="checkbox"/> Diakon Lambertus Stallein</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Rainer Brockmeier</td> <td><input type="checkbox"/> Karin Morfeld</td> <td><input type="checkbox"/> Andreas Stratmann</td> </tr> </table>		<input checked="" type="checkbox"/> Romina Hötte (Vorsitzende/Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Barbara Finke	<input checked="" type="checkbox"/> Marcel Passon	<input checked="" type="checkbox"/> Gerhard Kleinhietpaß (Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Elisabeth Franke	<input type="checkbox"/> Pastor Guido Potthoff	<input checked="" type="checkbox"/> Christian Laskowski (Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Pfarrer Bernd Haase	<input type="checkbox"/> Rita Rodehuth-Austermeier	<input checked="" type="checkbox"/> Linda Meiwes (Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Brigitte Hamschmidt	<input checked="" type="checkbox"/> Richard Römer	<input checked="" type="checkbox"/> Maria Athens	<input type="checkbox"/> Gem. Ref. Jan-Niklas Kleinschmidt	<input checked="" type="checkbox"/> Jana Runte	<input checked="" type="checkbox"/> Bernd Bokel	<input type="checkbox"/> Ulrike Krummel	<input type="checkbox"/> Diakon Lambertus Stallein	<input checked="" type="checkbox"/> Rainer Brockmeier	<input type="checkbox"/> Karin Morfeld	<input type="checkbox"/> Andreas Stratmann
<input checked="" type="checkbox"/> Romina Hötte (Vorsitzende/Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Barbara Finke	<input checked="" type="checkbox"/> Marcel Passon																				
<input checked="" type="checkbox"/> Gerhard Kleinhietpaß (Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Elisabeth Franke	<input type="checkbox"/> Pastor Guido Potthoff																				
<input checked="" type="checkbox"/> Christian Laskowski (Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Pfarrer Bernd Haase	<input type="checkbox"/> Rita Rodehuth-Austermeier																				
<input checked="" type="checkbox"/> Linda Meiwes (Vorstand)	<input checked="" type="checkbox"/> Brigitte Hamschmidt	<input checked="" type="checkbox"/> Richard Römer																				
<input checked="" type="checkbox"/> Maria Athens	<input type="checkbox"/> Gem. Ref. Jan-Niklas Kleinschmidt	<input checked="" type="checkbox"/> Jana Runte																				
<input checked="" type="checkbox"/> Bernd Bokel	<input type="checkbox"/> Ulrike Krummel	<input type="checkbox"/> Diakon Lambertus Stallein																				
<input checked="" type="checkbox"/> Rainer Brockmeier	<input type="checkbox"/> Karin Morfeld	<input type="checkbox"/> Andreas Stratmann																				
<p>Weitere Anwesende: Bertold Filthaut, Robert Kesselmeier, Dr. Daniel Rumel, Pater Subhash Ullattil</p>																						

TOP	Themen / Inhalte	Absprachen/ Aufgaben
1)	<p>Begrüßung und geistlicher Impuls Christian Laskowski begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Pater Subhash Ullattil stellt sich vor. Robert Kesselmeier trägt einen geistlichen Impuls vor.</p>	<p>Der nächste Impuls wird von Brigitte Hamschmidt vorbereitet</p>
2)	<p>Bildung von Zentren im Bereich Gottesdienste Der GPGR hat sich in seiner letzten Klausurtagung unter anderem mit dem Thema: „Die Zukunft der territorialen Seelsorge“ auseinandergesetzt. Wie sieht es mit der Gottesdienstordnung aussieht – was wäre, wenn ein Priester weniger vor Ort wäre. Nach dem Weggang von Pastor Drücker war nicht klar, ob die Stelle neu besetzt wird. Nun ist Pater Subhash Ullattil in das pastorale Team gekommen. Wie sieht es aus, wenn weitere Priester ausfallen? Kann dann die aktuelle Gottesdienstordnung aufrechterhalten werden? Oder muss dann eine neue Gottesdienstordnung erarbeitet werden. Gottesdienst muss Verlässlichkeit bieten. Verunsicherung kommt da auf, wo diese Verlässlichkeit nicht gegeben ist. z.B. in Orten, wo von der Vorabendmesse auf das Hochamt am Sonntag gewechselt wird oder dort, wo relativ spontan gewechselt werden muss. Ein Projekt in der Vergangenheit war die Schaffung der Familiengottesdienste an einem verlässlichen, zeitlich festgelegten Ort – in Sudhagen. Das funktioniert gut, der Gottesdienst wird gut angenommen. Natürlich wird es immer Familien geben, die nicht bis nach Sudhagen fahren wollen und sich den Familiengottesdienst vor Ort wünschen, das ist aber nicht mehr umsetzbar. Die Situation des pastoralen Teams im Pastoralverband wird sich in den nächsten Jahren verändern: Im kommenden Jahr wird Frau Großwinkelman in den Ruhestand gehen, Frau Meermeyer einige Jahre später. Sehr wahrscheinlich werden diese Stellen nicht neu besetzt. Auch wenn ein Priester geht, wird die Stelle voraussichtlich nicht neu besetzt. Aufgrund dieser Tatsachen ist es schon im Vorfeld sinnvoll zu überlegen, wie sich in den kommenden Jahren der pastorale Raum weiter entwickeln kann. Die Schaffung weiterer „Zentren“ und deren Inhalte ist eine Überlegung, die in</p>	<p>Pfarrer Haase informiert den Finanzausschuss und organisiert einen Termin für einen gemeinsamen Klausurtag im Frühjahr.</p>

Protokoll der Sitzung des GPGR Delbrück-Hövelhof



	<p>einer gemeinsamen Klausurtagung mit dem GPGR, dem pastoralen Team und dem Finanzausschuss (in dem die Kirchenvorstände vertreten sind) thematisiert werden soll.</p> <p>In der Diskussion des GPGR wird herausgestellt, dass ein Umbruch sehr positiv sein kann, allerdings wird die Schwierigkeit gesehen, Mitarbeit im Ehrenamt zu motivieren. Es muss einen Koordinator geben, der alles in der Hand hat. Ehrenamtliche haben nicht genug Ressourcen.</p>	
<p>3)</p>	<p>Kirchenaustritte und der Umgang mit den Austritten</p> <p>Bertold Filthaut stellt die allgemeine Situation der Kirchenaustritte in Deutschland anhand einer Studie des Bistums Essen vor (genauere Zusammenfassung der Ergebnisse: siehe Anhang). Neben der Kirchensteuer ist vor allem die Qualität der Seelsorge ein Grund für die Gläubigen aus der Kirche auszutreten. Der Religionsmonitor der Bertelsmann-Stiftung von 2023 zeigt, dass jeder vierte Christ (evang./kath.) über einen Kirchenaustritt nachdenkt und sogar jeder fünfte die feste Absicht besitzt. Rund 81% derer, die sagen, dass sie Mitglied der Kirche bleiben wollen, sagten, dass sie die Kirche nicht bräuchten, um Christ zu sein. Insgesamt zeigt sich, dass sich immer mehr Menschen über Kirche äußern, ohne persönliche Erfahrungen gemacht zu haben. Dies lässt sich auf den immer geringeren Stellenwert der Religion für die Menschen zurückführen.</p> <p>Das Erzbistum Paderborn hat einen Flyer zur Thematik herausgegeben (siehe Anhang), auf den es nur sehr geringe Rückmeldungen gibt – rund ein Mal pro Woche. Dies liegt höchstwahrscheinlich daran, dass die Menschen ihre Entscheidung bereits getroffen haben und keinerlei weiteren Redebedarf haben.</p> <p>In unserem Pastoralverbund gab es im letzten Jahr 500 Kirchenaustritte. (genauere Zahlen für die Gemeinden: siehe Anhang) In diesem Jahr sind bereits 198 Menschen ausgetreten. An diese Personen wurde ein eigener Brief (siehe Anhang) mit der Bitte um Rückmeldung versendet. Da dieser Bitte jedoch kaum jemand nachkommt, werden die Personen aktiv (z.B. durch Herrn Filthaut) telefonisch kontaktiert, um Beweggründe für den Austritt zu erfahren. Diese beziehen sich meist auf die Kirche im Allgemeinen (Rolle der Frau, Missbrauchsfälle, etc.) und nur äußerst selten bis gar nicht auf die Kirche vor Ort. Hilfe wird den Menschen auch nach dem Austritt weiterhin angeboten.</p> <p>Da es sich äußerst schwierig gestaltet Kontakt zu bereits ausgetretenen Personen zu erlangen und Wiedereintritte eher selten sind, sollte unsere Fragestellung also nicht lauten „Wie gehen wir mit denen um, die ausgetreten sind?“, sondern: „Wie schaffen wir eine stärkere Bindung an Kirche?“. Es gilt dem mangelnden Vertrauen in die Institution Kirche entgegenzuwirken, Identifikation mit Kirche (neu) zu schaffen und dabei den Trend der Individualisierung innerhalb der Gesellschaft nicht auszublenden.</p>	<p>---</p>
<p>4)</p>	<p>Informationen aus dem pastoralen Raum</p> <p>Daniel Rumel wird zukünftig zusätzlich zu allen anderen Beauftragten den Beerdigungsdienst im pastoralen Raum mit übernehmen. Der GPGR stimmt einstimmig zu.</p> <p>Im Bistum gibt es Modellprojekte zu einem Leitungsgremium, also einer geteilten Leitung. Wie kann das funktionieren? Unser pastoraler Raum nimmt daran teil. Es ist ein Projekt über drei Jahre, bei dem es eine professionelle Begleitung gibt und eine wissenschaftliche Evaluation stattfindet.</p> <p>Die Entwicklung in den Lippedörfern wird thematisiert. Frau Franke informiert, dass</p>	<p>---</p>

Protokoll der Sitzung des GPGR Delbrück-Hövelhof



	<p>es in der Vergangenheit in allen drei Dörfern einen guten Gemeindeausschuss gab. Das ist jetzt nicht mehr so. Die Frage ist, wie die Dörfer besser vernetzt werden. Es haben mehrere Sitzungen stattgefunden, bei denen allerdings immer wechselnde TeilnehmerInnen anwesend waren. Es sollen mehrere feste Gruppen gebildet werden mit unterschiedlichen Schwerpunkten. In den letzten Jahren gab es Unmut, weil viele nicht mehr wissen, wer für was zuständig ist. Es soll zu Weihnachten ein Brief erstellt werden mit Infos, wer in den drei Dörfern wofür zuständig ist. Dieser Brief soll in jedem Haushalt abgegeben werden (der Pfarrbrief wird nicht von jedem gelesen).</p>	
5)	<p>Klarstellung Umsetzung Schutzkonzept und Zuständigkeit(en) für die Gefährdungsanalyse</p> <p>Die Gefährdungsanalysen für die Gebäude müssen erstellt werden. Der bisherige Prozess läuft diesbezüglich aktuell etwas schleppend. Der Kirchenvorstand wird nochmals darauf hingewiesen, die Analysen gemeinsam mit den Gemeindeausschüssen zu erarbeiten. Die entsprechenden Formblätter liegen vor.</p>	---
6)	<p>Verschiedenes</p> <p>Erfahrungen Weltjugendtag Lissabon: s. Pfarrnachrichten</p> <p>Eine interne Netzwerkkonferenz im Pastoralverband Delbrück-Hövelhof soll 2x jährlich stattfinden. Diese ist dafür da, die Ehrenamtsarbeit zu koordinieren und zu vernetzen. Aus jeder Gruppierung werden 2-3 Interessierte zusammenkommen. Der erste Termin ist der 16.11.2023. s. Anhang</p> <p>Die Rückmeldung zum Ehrenamtstag war soweit positiv, bis auf die fehlende Laufkundschaft. Die Idee, ob am Stadt- und Spargelfest ein Aktionskreis Ehrenamt vorgestellt wird, diskutiert Dr. Daniel Rumel mit Werner Peitz. s. Anhang</p> <p>GPGR Protokoll – Jana Runte wird zukünftig im Wechsel/gemeinsam mit Linda Meiwes, Barbara Finke und Brigitte Hamschmidt das Protokoll der GPGR Sitzung schreiben.</p>	---

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Nächste GPGR-Sitzung:
19.10.2023 in Delbrück